

Viele Unternehmen stehen heute vor der größten Herausforderung seit ihrer Gründung – der Digitalisierung ihrer Geschäftsmodelle und Wertschöpfungsprozesse. Durch die Verbindung digitaler Services mit dem klassischen Produktgeschäft entstehen hybride Leistungsangebote und Wertschöpfungssysteme, die ganz neue Anforderungen an die Unternehmen und die Arbeit ihrer Beschäftigten stellen.

Studien zeigen: Die deutsche Industrie tut sich schwer mit dieser Jahrhundertaufgabe. Es fehlt an geeigneten Methoden, Strukturen und Arbeitsweisen für den notwendigen Wandel.

## Hier können wir helfen!

Sechs vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) geförderte Verbundprojekte

- zeigen die wesentlichen Hürden des Wandels,
- vermitteln Wissen und Methoden aus der Forschung, die Ihnen helfen, die Veränderung erfolgreich zu gestalten,
- erzählen inspirierende Geschichten von Unternehmer:innen und Beschäftigten, die den Wandel erfolgreich in die Hand nehmen.

Nehmen Sie online an unserer Netzwerk-Veranstaltung teil:

## Inspiration – Kompetenzen – Werkzeuge: Erfolgreiche Entwicklung hybrider Leistungsangebote und digitaler Geschäftsmodelle im deutschen Mittelstand

22. März 2022

Die sechs Forschungs- und Entwicklungsprojekte ABILITY, AgilHybrid, AnGeWaNt, HyValue, IMPRESS und SmartAIwork werden im Rahmen des Programms „Zukunft der Arbeit“ vom Bundesministerium für Bildung und Forschung (BMBF) und dem Europäischen Sozialfonds (ESF) gefördert und vom Projektträger Karlsruhe (PTKA) betreut.

# Programm

## Vormittag: Zwei Stunden kompakt – Fokus Wissenschaft

- 9:00 Grußworte (BMBF, PTKA)
- 9:30 Keynote 1: Herausforderungen der Arbeits- und Organisationsgestaltung für hybride Wertschöpfung und digitale Geschäftsmodelle  
Prof. Dr. Tilo Böhmann, Fachbereich Informatik, Universität Hamburg
- 10:00 Parallele Sessions (I): Wissenschaftliche Erkenntnisse und Methoden  
*jeweils 20 min. Präsentation, 10 min. Q&A*

Kompetenzen (I)	Geschäftsmodelle (I)	Strukturen & Arbeitsweisen (I)	Management (I)
Veränderungen durch Hybridisierung erfassen und neue Kompetenzanforderungen meistern Nicole Ottersböck (ifaa, Projekt AnGeWaNt)	Zentrale Hürden und Kompetenzen bei der Entwicklung digitaler Geschäftsmodelle Prof. Dr. Steffen Kinkel (HKA-ILIN, Projekt AgilHybrid)	Digitale und KI-gestützte Arbeitsprozesse aktiv gestalten Dr. Anne-Sophie Tombeil, Helmut Zaiser (Fraunhofer IAO, Projekt SmartAIwork)	Gestaltung der Wertschöpfungsstruktur: Die Interaktion unterschiedlicher Wertschöpfungsrollen Michel Scholtysik (HNI, Projekt IMPRESS)

### 10:30 Kaffeepause

- 10:45 Parallele Sessions (II): Wissenschaftliche Erkenntnisse und Methoden  
*jeweils 20 min. Präsentation, 10 min. Q&A*

Kompetenzen (II)	Geschäftsmodelle (II)	Strukturen & Arbeitsweisen (II)	Management (II)
Neue Rollenprofile durch veränderte Kompetenzanforderungen im Kontext von Smart Services Synnöve Hochstein (Technische Universität Chemnitz, Projekt IMPRESS)	Befähigung zur Geschäftsmodellinnovation und -transformation Tbd (HTWsaar/ Festo Lernzentrum, Projekt ABILITY)	Kollaborative Dienstleistungsarbeit über digitale Plattformen Dr. Eckhard Heidling, Dr. Alexander Ziegler (ISF München, Projekt HyValue)	Rollen, Kompetenzen und gute Arbeit in der Führung der digitalen Transformation Prof. Dr. Claudia Lehmann (HHL-CLIC), Prof. Dr. Anne-Katrin Neyer (MLU Halle-Wittenberg, Projekt AgilHybrid)

### 11:15 Mittagspause

## Nachmittag: Zweieinhalb Stunden kompakt – Fokus Unternehmenspraxis

13:00 Keynote 2: Praxisbeispiel/Inspiration

Von der Idee bis zur Realisierung: Prozess und Hürden bei der Entwicklung von digitalen Geschäftsmodellen in der Logistik

Matthias Friese, Managing Partner, XPRESS Ventures

13:30 Parallele Sessions (III): Inspiration durch Praxisbeispiele

*jeweils 20 min. Präsentation, 10 min. Q&A*

Kompetenzen (III)	Geschäftsmodelle (III)	Strukturen & Arbeitsweisen (III)	Management (III)
Wie entwickle ich die Rockstars von morgen? Das Rockstarmodell und ein „ausgezeichnetes“ Entwicklungsprogramm für digitale Entrepreneure bei Wilo Dominique Fara (Tree Consulting, Projekt AgilHybrid)	Praktische Erfahrung mit hybriden Geschäftsmodellen Wolfgang Holtermans (Pfreundt GmbH), Klaus Helming (Paus GmbH), Stefan Sparwel (Kinshofer GmbH) (Projekt AnGeWaNt)	Cross Company Planning im Wertschöpfungsnetzwerk Automobilindustrie: <i>Demo der HyValue Kollaborationsplattform</i> Dr. Thomas Holzmann (collaboration Factory), Kirsten Hentschel (Dräxlmaier Group), Antonio Torres (Honasco), Christian Kupa (Porsche), Markus Schmidtner (HS Landshut)	„Lead the Change“: Anforderung und Herausforderungen der Führungskraft bei Transformationsprozessen Gerhard Rausch (ISTOS GmbH, Projekt IMPRESS)

14:00 Parallele Sessions (IV): Inspiration durch Praxisbeispiele

*jeweils 20 min. Präsentation, 10 min. Q&A*

Kompetenzen (IV)	Geschäftsmodelle (IV)	Strukturen & Arbeitsweisen (IV)
iCourious und iAccelerator – Kompetenzen für die Reise zum digitalen Geschäftsmodell Jeannette Göcke (SupraTix GmbH, Projekt AgilHybrid)	KMU-Befähigung zur hybriden Wertschöpfung: Praxisbeispiel aus dem Sondermaschinenbau Tbd (LPS Bochum /Rink, Projekt ABILITY)	Cross Company Planning im Wertschöpfungsnetzwerk Automobilindustrie: <i>Moderierte Diskussion</i> Dr. Thomas Holzmann (collaboration Factory, Projekt HyValue)

14:30 Kaffeepause

14:45 Virtuelle Podiumsdiskussion (mit Fragen aus dem Publikum): Was braucht es für die erfolgreiche Entwicklung digitaler Geschäftsmodelle und Gestaltung hybrider Wertschöpfung?

*Persönlichkeiten von erfolgreichen Unternehmen, Spin-offs und Wissenschaft*

*Moderation: Dominique Fara (Tree Consulting, Projekt AgilHybrid)*

15:30 Ende

## Organisation und Kontakt

Prof. Dr. Steffen Kinkel

Leiter Institut für Lernen und Innovation  
in Netzwerken (ILIN)

Hochschule Karlsruhe



### Kontakt:

Sebastian Beiner

[redaktion@agilhybrid.de](mailto:redaktion@agilhybrid.de)

Dr.-Ing. Tim Jeske

Leitung Kompetenzzentrum WIRKsam

ifaa -Institut für angewandte  
Arbeitswissenschaft e. V.



### Kontakt:

Nicole Ottersböck

[N.Ottersboeck@ifaa-mail.de](mailto:N.Ottersboeck@ifaa-mail.de)

GEFÖRDERT VOM



Bundesministerium  
für Bildung  
und Forschung



Zusammen.  
Zukunft.  
Gestalten.